|  |  |
| --- | --- |
| Logo of the European Commission, 12 yellow stars on a blue background arranged in a circle and framed by two light grey graphic elements representing the Berlaymont building, which is the headquarter of the European Commission. | EUROPÄISCHE KOMMISSION |

STELLENAUSSCHREIBUNG FÜR  
ABGEORDNETE(R) NATIONALE(R) SACHVERSTÄNDIGE(R)

|  |  |
| --- | --- |
| GD – Direktion – Referat | INTPA – F - 2 |
| Stellennummer in Sysper: | 4345 |
| Kontaktperson:  Gewünschter Dienstantritt:  Dauer der 1. Abordnung:  Dienstort: | Chantal Marijnissen  3 Quartal 2024  2 Jahr(e)  Brüssel  Luxemburg  Anderer: Click or tap here to enter text. |
| Art der Abordnung |  |
| Auf diese Stellenausschreibung können sich Bedienstete:    Können sich auch bewerben:  Bedienstete der folgenden EFTA-Staaten bewerben:  Island  Liechtenstein  Norwegen  Schweiz  Bedienstete der folgenden Drittländer bewerben: …  Bedienstete folgender zwischenstaatlicher Organisationen bewerben: … | |
| Bewerbungsschluss: |  |

**Wer wir sind**

Das INTPA-Referat.F.2 – Umwelt, Nachhaltige Natürliche Ressourcen – bietet eine Stelle als Abgeordnete\*r Nationale\*r Sachverständige\*r (ANS) unter der Verantwortung der Referatsleiterin an.

Die Europäische Union befindet sich in einer entscheidenden Phase mit einer neuen Kommission, einem neuen Europäischen Parlament und dem Inkrafttreten neuer EU-Rechtsvorschriften in den Bereichen Wald, Klima und biologischer Vielfalt. Die nächsten Jahre werden von entscheidender Bedeutung sein, um die Vision und die Ambitionen der EU in Bezug auf Wäldern auf internationaler Ebene durchzuführen. Besondere Aufmerksamkeit wird der Entwicklung eines innovativen Finanzierungsangebots gewidmet, das öffentliche, private und internationale Finanzmittel in den Bereichen Klima und biologischer Vielfalt kombiniert.

Das Referat INTPA.F.2 hat das Mandat, Entwicklungsländer bei der Bewältigung von Herausforderungen in den Bereichen Umwelt, Wald (Biodiversität, Klimawandel, nachhaltige Bewirtschaftung und Nutzung), Wasser sowie beim Übergang hin zu einer grünen Wirtschaft zu unterstützen.

Zu diesem Zweck entwickelt das Referat INTPA.F.2 drei Hauptarbeitsbereiche: Entwicklungspolitik; thematische und methodische Unterstützung der EU-Delegationen und ihrer Partner; Programmierung und Durchführung. Dazu gehören auch Vernetzung, Zusammenarbeit, politischer Dialog und Erfahrungs- und Informationsaustausch.

Das Referat INTPA.F.2 fördert die Gestaltung und Umsetzung der externen Dimension des europäischen Grünen Deals. Um die Wirkung seiner Unterstützung für Wälder zu verbessern und ebenso wirksam zur Umsetzung des Grünen Deals beizutragen, schlägt das INTPA-Referat F2 vor, EU-Waldpartnerschaften mit Partnerländern oder -regionen im Rahmen des „Team Europa“ Konzepts zu entwickeln und umzusetzen. Mit diesem neuen, umfassenden und integrierten Ansatz werden die Verpflichtungen der EU, insbesondere in den Bereichen Klima und biologische Vielfalt, erfüllt und gleichzeitig die Partner in die Lage versetzt, ihre sozioökonomischen Entwicklungsziele durch den Übergang zu einer umweltfreundlicheren Wirtschaft zu erreichen.

Die Waldpartnerschaften bilden den übergeordneten Rahmen für die Umsetzung des forstpolitischen Rahmens der EU unter der Verantwortung des Referats INTPA.F.2, insbesondere des Aktionsplans (Rechtsdurchsetzung, Politikgestaltung und Handel im Forstsektor) und der Mitteilung KOM/2019/352 „Intensivierung der EU-Maßnahmen zum Schutz und zur Wiederherstellung der Wälder in der Welt“ (Mitteilung über Entwaldung) und der bevorstehenden „EU-Forststrategie“, um Investitionen des Privatsektors und nachhaltige forstbasierte Wertschöpfungsketten zu fördern. Das Referat INTPA.F.2 wird auch dazu beitragen, Entwaldung und Waldschädigung in Partnerländern zu bekämpfen, insbesondere durch seine Unterstützung der REDD± Mechanismen und der Programme für eine Null-Entwaldungs-Landwirtschaft, sowie durch die Konzeption und Umsetzung von Programmen zur biologischen Vielfalt.

**Stellenprofil (wir schlagen vor)**

Unter der Verantwortung der Referatsleiterin und der direkten Aufsicht des Bereichsleiters Wald wird der/die erfolgreiche Bewerber\*in die Arbeit der Generaldirektion INTPA im Bereich der nachhaltigen Waldbewirtschaftung unterstützen, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Umsetzung der forstpolitischen Instrumente der EU (VPAs, Waldpartnerschaften) und innovativer Finanzierungsmechanismen für Wälder liegt.

In diesem Zusammenhang nimmt der/die erfolgreiche Bewerber\*in folgende Aufgaben wahr:

1. In Zusammenarbeit mit den EU-Delegationen, den geografischen Referaten der GD INTPA und den Mitgliedstaaten fungieren als EU-Kontaktstelle für die Verhandlungen, Entwicklung und Umsetzung der EU-Waldpartnerschaften und der freiwilligen FLEGT-Partnerschaften in einigen Ländern;

2. Beitrag zur Entwicklung der Investitions- und Finanzierungsstrategie der EU zur Unterstützung der nachhaltigen Finanzierung von Wäldern in Partnerländern. Dazu gehören die Ermittlung und Umsetzung innovativer Finanzierungsinstrumente wie Zahlungen für Ökosystemdienstleistungen, REDD+, Biodiversitätszertifikate, CO2-Gutschriften, Schuldenswaps für Natur, grüne Anleihen sowie Garantien, Mischfinanzierungen oder fiskalpolitische Reformen;

3. Koordinierung der Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten und Abstimmung mit anderen Dienststellen der Kommission, dem Rat und dem Europäischen Parlament zur Umsetzung des FLEGT-Aktionsplans;

4. Beratung bei der Entwicklungshilfe zur Unterstützung der Umsetzung des FLEGT-Aktionsplans;

5. Unterstützung von Multi-Stakeholder-Prozessen und Gewährleistung einer wirksamen Kommunikation über den FLEGT-Aktionsplan mit Interessenträgern in der EU und in den Entwicklungsländern;

6. Beitrag zu analytischen Arbeiten und strategischen Überlegungen in einer Reihe von Themen im Zusammenhang mit FLEGT und der EU-Verordnung über Entwaldung, insbesondere zur Unterstützung der Einhaltung der Vorschriften (Sorgfaltspflicht, Benchmarking);

7. Unterstützung der durchgängigen Berücksichtigung des Klimawandels im gesamten Waldportfolio, im Einklang mit der finanziellen Verpflichtung des NDICI (2021-2027) zu 30 % klimarelevanten Maßnahmen;

8. Durchführung von Unterstützungsmissionen in Partnerländern, um politische und technische Unterstützung in den Bereichen grüne/Kreislaufwirtschaft, Umwelt und Ökologisierung der Entwicklungspolitik, -programme und -investitionen bereitzustellen;

9. Technische Unterstützung von Kolleginnen und Kollegen in GD INTPA und EU-Delegationen im Bereich der nachhaltigen Waldbewirtschaftung und möglicherweise in umfassenderen Umweltfragen;

10. Einbeziehung und Förderung sektorspezifischer und thematischer Beziehungen innerhalb der Kommission und anderer EU-Institutionen, der Mitgliedstaaten und anderer Interessenträger.

Der/Die Abgeordnete Nationale Sachverständige\*r nimmt auch alle anderen einschlägigen Aufgaben wahr, die ihm/ihr von der Referatsleiterin zugewiesen werden. Er/Sie könnte aufgefordert werden, sich an anderen Arbeitsbereichen, wie der Forst- und Agrarpolitik im Rahmen eines flächenbezogenen Ansatzes zu beteiligen und allgemein einen Beitrag zur ökologischen Dimension der Arbeit der GD INTPA zu leisten.

**Auswahlkriterien (wir suchen)**

Bildungsabschluss

- ein Universitätsabschluss oder

- eine gleichwertige Berufsausbildung oder Berufserfahrung

im Bereich:

Masterabschluss oder gleichwertige Qualifikation vorzugsweise in Umwelt- oder Forststudien, Rechtswissenschaften, Agrarökonomie oder Ähnlichem.

Berufserfahrung

Mindestens 5 Jahre nachgewiesene Vollzeitberufserfahrung in Bereichen, die für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung relevant sind: insbesondere bei der Gestaltung von Sektorstrategien / -politiken und / oder -projekten / -programmen;

Erfahrungen im Bereich nachhaltiger Finanzierungsmechanismen für Wälder sind willkommen (Mischfinanzierung, Treuhandfonds, Zahlungen für Ökosystemdienstleistungen);

Erfahrung mit der Analyse und Entwicklung sektoraler Wertschöpfungsketten, einschließlich der Einbeziehung des Privatsektors;

Erfahrungen vor Ort in der afrikanischen und/oder südamerikanischen Region sind von Vorteil.

Erfahrungen mit internationalen Übereinkommen über biologische Vielfalt, Klima und Wälder sind von Vorteil. Kenntnisse der Entwicklungspolitik der EU und die Biodiversitäts-/Forststrategie wären zu begrüßen.

Fähigkeit zur Bearbeitung komplexer Dossiers; Teamarbeiterin mit ausgeprägtem Initiativgeist und der Fähigkeit, in einem multidisziplinären Umfeld zu arbeiten. Die nachgewiesene Fähigkeit, Berichte und Empfehlungsentwürfe zu analysieren, zusammenzufassen, wäre von Vorteil., ebenso Verhandlungsgeschick/-erfahrung.

Zur Ausübung der Tätigkeit erforderliche Sprachkenntnisse

Ausgezeichnete schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit in Englisch und/oder Französisch. Spanisch wäre von Vorteil.

**Zulassungsbedingungen**

Abordnungen fallen unter den **Beschluss C(2008) 6866 der Kommission vom 12.11.2008** über die Regelung für zur Kommission abgeordnete oder sich zu Zwecken der beruflichen Weiterbildung bei der Kommission aufhaltende nationale Sachverständige (ANS-Beschluss).

Gemäß dem ANS-Beschluss müssen Sie **zu Beginn der Abordnung** die folgenden Zulassungskriterien erfüllen:

Berufserfahrung: eine mindestens dreijährige Berufserfahrung mit Aufgaben im administrativen, justiziellen, wissenschaftlichen oder technischen Bereich in beratender oder leitender Funktion, die mit den Tätigkeiten der Funktionsgruppe Administration (AD) vergleichbar ist.

Dienstalter: ein Dienstalter von mindestens einem Jahr (12 Monate) bei Ihrem derzeitigen Arbeitgeber in einem dienst- oder vertragsrechtlichen Verhältnis.

Arbeitgeber: es muss sich um eine nationale, regionale oder lokale Verwaltung oder eine zwischenstaatliche öffentliche Organisation handeln; ausnahmsweise kann die Kommission nach einer besonderen Ausnahmeregelung Anträge annehmen, wenn es sich bei Ihrem Arbeitgeber um eine öffentliche Stelle (z. B. eine Agentur oder ein Regulierungsinstitut), eine Universität oder ein unabhängiges Forschungsinstitut handelt.

Sprachkenntnisse: gründliche Kenntnisse einer Sprache der Europäischen Union und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Sprache der Europäischen Union in dem für die Wahrnehmung der Funktion erforderlichen Maße. Sollten Sie aus einem Drittland kommen, müssen Sie nachweisen, dass Sie über gründliche Kenntnisse in der zur Ausübung Ihrer Tätigkeit erforderlichen Sprache der Europäischen Union verfügen.

**Bedingungen für die Abordnung nationaler Sachverständiger**

Während der gesamten Dauer der Abordnung müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber angestellt bleiben, von diesem Ihre Bezüge erhalten und auch weiterhin Ihrem (nationalen) Sozialversicherungssystem angeschlossen bleiben.

Sie werden Ihre Aufgaben innerhalb der Kommission nach Maßgabe des genannten ANS-Beschlusses ausüben und den darin festgelegten Bestimmungen über Vertraulichkeit, Loyalität und Nichtvorliegen von Interessenkonflikten unterliegen.

Falls diese Stelle mit Vergütungen ausgeschrieben wird, können diese nur gewährt werden, wenn Sie die Bedingungen gemäß Artikel 17 des ANS-Beschlusses erfüllen.

Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen, die in eine Delegation der Europäischen Union entsandt werden, benötigen eine Sicherheitsüberprüfung (nach SECRET UE/EU SECRET Niveau gemäß der Entscheidung der Kommission (EU-Euratom) 2015/444, O.J. L 72, 17.03.2015, p.53). Es obliegt Ihnen, das Überprüfungsverfahren vor der Abordnung einzuleiten.

**Bewerbung und Auswahlverfahren**

Wenn Sie interessiert sind, befolgen Sie bitte die Anweisungen Ihres Arbeitgebers zur Bewerbung.

Die Europäische Kommission akzeptiert nur Bewerbungen, die über die Ständige Vertretung/Diplomatische Vertretung bei der EU Ihres Landes, das EFTA-Sekretariat oder über die Kanäle, denen sie ausdrücklich zugestimmt hat, eingereicht wurden. Bewerbungen, die direkt von Ihnen oder Ihrem Arbeitgeber eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie sollten Ihren Lebenslauf auf Englisch, Französisch oder Deutsch im Europass CV Format verfassen (Erstellen Sie Ihren Europass-Lebenslauf | Europass). Ihre Nationalität muss darin angegeben sein.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine anderen Dokumente (wie Kopien des Personalausweises, Kopien von Abschlusszeugnissen, Nachweise der Berufserfahrung usw.) bei. Diese Dokumente sind gegebenenfalls in einem späteren Stadium des Auswahlverfahrens vorzulegen.

**Verarbeitung personenbezogener Daten**

Die Kommission trägt dafür Sorge, dass die personenbezogenen Daten der Bewerber/innen gemäß den Anforderungen der Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates verarbeitet werden ([[1]](#footnote-1)). Dies gilt insbesondere für die Vertraulichkeit und Sicherheit dieser Daten. Bevor Sie sich bewerben, lesen Sie bitte die beigefügte Datenschutzerklärung.

1. () Verordnung (EU) 2018/1725 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2018 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Organe, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 45/2001 und des Beschlusses Nr. 1247/2002/EG (ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 39).“ [↑](#footnote-ref-1)